

Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen, sowie durch Unterschrift bestätigen.

- 1 Abteilung Arbeitsort / -stelle** \_\_\_\_\_  
Fremdfirma/Ausführender \_\_\_\_\_
- 1a Brand-/explosions-gefährdeter Räumliche Ausdehnung um die Arbeitsstelle:  
Bereich / Anlage **im Umkreis von \_\_\_\_\_ m**
- 2 Arbeitsauftrag** \_\_\_\_\_  
(z.B. Konsole anschweißen) \_\_\_\_\_
- 3 Sicherheitsmaßnahmen bei Brandgefahr**
- 3a Beseitigung der Brandgefahr  Entfernen beweglicher brennbarer Gegenstände und Stoffe, auch Staubablagerungen, im Arbeitsbereich oder in angrenzenden Räumen.  
 Abdecken der gefährdeten brennbaren Gegenstände, z.B. Holzbalken, Holzwände und Fußböden, Kunststoffteile usw.  
 Abdichten der Öffnungen, Fugen und Ritzen und sonstigen Durchlässen mit nichtbrennbaren Stoffen.  
 Entfernen von Umkleidungen und Isolierungen.  
 Beseitigen der Explosionsgefahr in Behältern und Rohrleitungen  
**Name:** \_\_\_\_\_  
**Ausgeführt** (Unterschrift): \_\_\_\_\_
- 3b Bereitstellung von Löschmitteln  Bereitstellen einer Brandwache mit voller Kübelspritze bzw.  
 Feuerlöscher mit Schaum, CO<sup>2</sup> oder Pulver (bedingt)  
**Name:** \_\_\_\_\_  
**Ausgeführt** (Unterschrift): \_\_\_\_\_
- 3c Brandposten  während der Arbeit: **Name:** \_\_\_\_\_
- 3d Brandwache  nach Abschluss der feuergefährlichen Arbeiten:  
**Name:** \_\_\_\_\_  
**Dauer:** \_\_\_\_\_ **Stunden**
- 4 Sicherheitsmaßnahmen bei Explosionsgefahr**
- 4a Beseitigung der Explosionsgefahr  Entfernen sämtlicher explosionsfähiger Stoffe und Gegenstände - auch Staubablagerungen und Behälter mit gefährlichem Inhalt oder mit dessen Resten.  
 Explosionsgefahr in Rohrleitungen beseitigen  
 Abdichten von ortsfesten Behältern, Apparaten oder Rohrleitungen, die brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube enthalten bzw. enthalten haben  
Überwachung der Sicherheitsmaßnahmen auf Wirksamkeit  
**Name:** \_\_\_\_\_
- 4b Überwachung
- 4c Brandwache  nach Abschluss der feuergefährlichen Arbeiten:  
**Name:** \_\_\_\_\_  
**Dauer:** \_\_\_\_\_ **Stunden**
- 5 Alarmierung** **Feuerwehr Ruf - Nr. 112 (Werk I: Kurzwahl \*1112)**
- 6** Die aufgeführten Sicherheitsmassnahmen wurden durchgeführt. Die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften GUV 1 §§ 43, 44 sowie GUV 38 § 30 und das Arbeitsschutzmerkblatt 1.4 sind zu beachten.

\_\_\_\_\_  
**Datum/Unterschrift des beauftragenden Mitarbeiters der KAISER GmbH**

\_\_\_\_\_  
**Datum/Unterschrift verantwortlicher Mitarbeiter beauftragte Fremdfirma / Dienstleister**